

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 12.12.2019

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.1635/VIII aus der 36. BVV vom 22.08.2019

Neubau der südlichen Fußgängerbrücke am S-Bahnhof Marzahn

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Bezirksamt wurde empfohlen, sich gegenüber dem Senat und der DB AG dafür einzusetzen, dass der geplante Neubau der südlichen Fußgängerbrücke am S-Bahnhof Marzahn barrierefrei erfolgt, dass die neue Brücke nicht nur bis zum S-Bahnsteig sondern bis zum Wiesenburger Weg geführt wird und dass der im Bau befindliche Übergang ebenso mit einem Fahrstuhl ausgestattet wird.

Der Empfehlung wurde gefolgt.

Das aktuelle Bauvorhaben an der nördlichen Brücke, die vom Eastgate zum Wiesenburger Weg führt, wird im Frühjahr 2020 barrierefrei fertig gestellt. Danach wird die Deutsche Bahn die alte südliche Fußgängerbrücke komplett zurück bauen und neu errichten.

Da dann der nördliche Übergang von der Märkischen Allee zum Wiesenburger Weg barrierefrei ausgestattet wird, ist die Barrierefreiheit am südlichen Zugang nach der Sanierung nicht zwingend zu gewährleisten. Aufgrund des neu entstandenen Mischgebietes und der ca. 1.000 entstehenden Wohnungen mit anliegenden Gewerbeeinheiten setzt sich das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf energisch für den Ausbau bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz und der Deutschen Bahn AG ein.

Dagmar Pohle  
Bezirksbürgermeisterin

N. Zivkovic  
Bezirksstadträtin für Wirtschaft,  
Straßen und Grünflächen